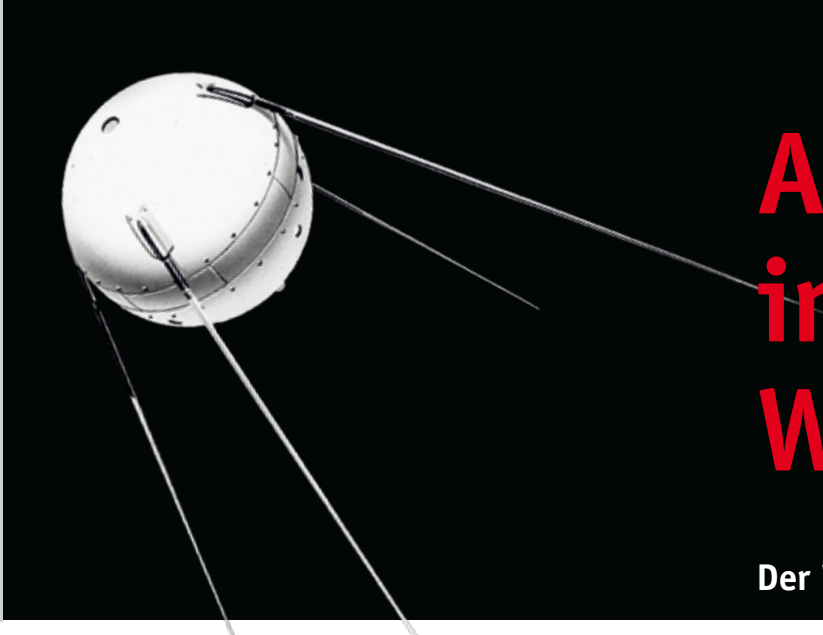


Aufbruch in den Weltraum

Der Wettlauf der Supermächte

UdSSR

50er Jahre

4. 10. 1957: Start von SPUTNIK 1, erster Erdsatellit

3. 11. 1957: Start von SPUTNIK 2, erstes Lebewesen im All: die Hündin Laika

3. 2. 1958: Start von SPUTNIK 3, 1.3 Tonnen Masse mit zahlreichen Messinstrumenten

2. 1. 1959: Start von LUNA 1, erreicht die Erdfluchtbahn

12. 9. 1959: Start von LUNA 2, schlägt am 14. 9. hart auf dem Mond auf

4. 10. 1959: Start von LUNA 3, Mondvorbeiflug am 6. 10, erste Bilder der Mondrückseite

60er Jahre

12. 4. 1961: Start von WOSTOK 1, Juri Gagarin als erster Mensch im All, eine Erdumkreisung

6. 8. 1961: WOSTOK 2 mit Gherman Titow, Flugdauer 25 Stunden

16. 6. 1963: Erste Frau im All, Valentina Tereschkowa, Flugdauer 2 Tage, 22 Stunden

12. 10. 1964: WOSCHOD 1, erstes Drei-Mann-Raumschiff

Archiv Ingeborg E. M. Quetsch (2×)

18. 3. 1965: WOSCHOD 2, erster Ausstieg in den Weltraum, Alexej Leonow

3. 2. 1966: LUNA 9: Erste weiche Landung auf dem Mond

23. 4. 1967: Katastrophe von SOJUS 1: Wladimir Komarow zerschellt mit Rückkehrkapsel, da die Fallschirme versagen

26. 10. 1968: Flug von SOJUS 3 mit Georgi Bergowoi, Dauer vier Tage, erfolgreich

Anfang 1969: bemanntes Programm zur Mondumrundung wird aufgegeben

3. 7. 1969: Zweiter Fehlstart der N1-Mondrakete

USA

6. 12. 1957: Fehlstart des Satelliten VANGUARD, verspottet als Flopnik oder Kaputnik

1. 2. 1958: Erfolgreicher Start von EXPLORER 1, erster US-Satellit, Entdeckung des Van-Allen-Strahlungsgürtels um die Erde

August 1958 bis Dezember 1959: PIONEER-Mondsonden, fünf Flüge, kein Erfolg

5. 5. 1961: Start von MERCURY-REDSTONE 3; Suborbitalflug von Alan Shepard, erster Amerikaner im All, Flugdauer 15 Minuten

20. 2. 1962: MERCURY-ATLAS 6, Erster Amerikaner in der Erdumlaufbahn, Flugdauer fünf Stunden

23. 3. 1965: Flug von GEMINI 3, erster Zwei-Mann-Flug der USA, Dauer fünf Stunden

3. 6. 1965: Flug von GEMINI 4, erster Raumausstieg eines US-Astronauten, Edward White

27. 1. 1967: Brand von APOLLO 1, alle drei Astronauten verbrennen bei simuliertem Countdown

9. 11. 1967: Erfolgreicher Testflug der Mondrakete SATURN 5

11. 10. 1968: APOLLO 7 testet erfolgreich die Raumkapsel in der Erdumlaufbahn, erster Drei-Mann-Raumflug der USA

21. 12. 1968: APOLLO 8, erste bemannte Umkreisung des Mondes

16. 7. 1969: Start von APOLLO 11, Landung von Neil Armstrong und Edwin Aldrin auf dem Mond am 20. 7. 1969

Der 4. Oktober 1957 bedeutete eine Zäsur in der Geschichte der Menschheit: Mitten im Kalten Krieg zwischen Ost und West erreichte ein Gegenstand aus Menschenhand erstmals die notwendige Geschwindigkeit, um fortan unseren Heimatplaneten zu umkreisen. Sein Name: SPUTNIK 1.

Sein Start in der als rückständig geltenden UdSSR löste Jubelstürme im Osten und tiefe Besorgnis im Westen aus. Er belegte überraschend die Existenz einer leistungsfähigen sowjetischen Rakete und damit die Fähigkeit der Sowjetunion, jeden Ort der Erde ohne Vorwarnung anzugreifen. Die Folge: der SPUTNIK-Schock mit fallenden Börsenkursen und einem tiefen Einschnitt in das Selbstbewusstsein des Westens.

Hier ein summarischer Überblick. Die folgenden Beiträgen beleuchten die Geschichte der Raumfahrt aus der weniger bekannten russischen Perspektive und befassen sich eingehend mit dem Vater der sowjetischen Raumfahrt, Sergej Pawlowitsch Koroljow.

UdSSR

USA

70er Jahre

19. 4. 1971: Start von SALJUT 1, erste bemannte Raumstation

29. 6. 1971: Katastrophe von SOJUS-11: alle drei Kosmonauten sterben wegen Druckverlust der Raumkapsel bei der Rückkehr zur Erde.

3. 4. 1973: Start von SALJUT 2, Fehlschlag, Station unbenutzbar

15. 7. 1975: APOLLO-SOJUS Test Programm, SOJUS 19 koppelte am 17. 7. an APOLLO-Raumkapsel an

11. 4. 1970: Flug von APOLLO 13, Explosion eines Sauerstofftanks erzwingt Flugabbruch, Crew wird mit knapper Not gerettet

14. 5. 1973: Start von SKYLAB, erste und einzige Raumstation der USA, drei Mannschaften, verglüht am 11. 7. 1979

15. 7. 1975: APOLLO-SOJUS Test Programm

80er Jahre

19. 2. 1986: Start des Zentralmoduls der Raumstation MIR

15. 11. 1988: Erster und letzter unbemannter Testflug der Raumfähre BURAN

26. 11. 1989: Start des Wissenschaftsmoduls KWANT 2

31. 5. 1990: Start des Wissenschaftsmoduls KRISTALL

12. 4. 1981: Start der Raumfähre COLUMBIA, erster Flug eines wiederverwendbaren Raumschiffs

28. 1. 1986: CHALLENGER-Katastrophe, Raumfähre explodiert 73 Sekunden nach dem Start, alle sieben Astronauten an Bord sterben

29. 9. 1988: Raumfährenflüge werden wieder aufgenommen

90er Jahre

31. 12. 1991: Zerfall der Sowjetunion

20. 5. 1995: Start des Wissenschaftsmoduls SPEKTR

23. 4. 1996: Start des Wissenschaftsmoduls PRIRODA, Raumstation MIR vollständig aufgebaut

20. 11. 1998: Start des ersten Moduls der Internationalen Raumstation, SARIA

3. 2. 1995: Raumfähre DISCOVERY besucht Raumstation MIR

27. 6. 1995: Raumfähre ATLANTIS koppelt an MIR-Sation an, Auftakt von acht weiteren Flügen zur MIR

6. 12. 1998: Start des ISS-Knotenmoduls UNITY an Bord der US-Raumfähre ENDEAVOUR

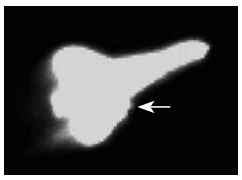
Ab 2000

12. 7. 2000: Start des Moduls SWESDA für die ISS

23. 3. 2001: Raumstation MIR verglüht über dem Pazifik, Ende der eigenständigen bemannten russischen Raumfahrt

2003 – 2005: Russische SOJUS-Raumkapseln und PROGRESS-Raumtransporter sichern allein den bemannten Betrieb der ISS

2005 bis heute: Internationale Raumstation ISS wird gemeinsam weiter aufgebaut

1. 2. 2003: COLUMBIA-Katastrophe, Raumfähre verglüht wegen defektem Hitzeschild, alle sieben Astronauten sterben

26. 7. 2005: Raumfähren nehmen Flugbetrieb wieder auf